



Mitteilung

Berlin, den 11. Oktober 2023

**Die 63. Sitzung des Finanzausschusses
findet statt am
Montag, dem 16. Oktober 2023, 13:30 bis 15:30 Uhr
Berlin, Paul-Löbe-Haus
Sitzungssaal E 400**

Sekretariat
Telefon: +49 30 227-32468
Fax: +49 30 227-36844

Sitzungssaal
Telefon: +49 30 227-30302
Fax: +49 30 227-36338

**Achtung!
Abweichende Sitzungszeit!**

Interessierte können die Anhörung live im
Parlamentsfernsehen (Kanal 3) verfolgen. Sie steht
anschließend in der Mediathek des Deutschen Bundestages
zur Verfügung.

Sollten Sie eine persönliche Teilnahme an der öffentlichen
Anhörung wünschen, melden Sie sich bitte unter Angabe Ihres
Namens, Vornamens und Geburtsdatums unter der E-Mail-
Adresse anmeldung-finanzausschuss@bundestag.de an.

Tagesordnung - Öffentliche Anhörung

Einzigiger Tagesordnungspunkt

Gesetzentwurf der Bundesregierung

**Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der
Richtlinie (EU) 2022/2523 des Rates zur
Gewährleistung einer globalen
Mindestbesteuerung und weiterer
Begleitmaßnahmen**

BT-Drucksache 20/8668

Federführend:
Finanzausschuss

Mitberatend:
Wirtschaftsausschuss
Haushaltsausschuss (mb und § 96 GO)

Gutachtlich:
Parlamentarischer Beirat für nachhaltige
Entwicklung

Ein Fragenkatalog wurde nicht erstellt. Die
Sachverständigenliste ist als Anlage beigelegt.

Alois Rainer, MdB
Vorsitzender
20. Wahlperiode



- Sachverständigenliste -

1. **Altenburg, Dr. Nadia, Flick Gocke Schaumburg, Rechtsanwälte Wirtschaftsprüfer Steuerberater Partnerschaft mbB**
(Vorschlag: CDU/CSU)
2. **Deutsche Industrie- und Handelskammer**
(Vorschlag: FDP)
3. **Deutscher Gewerkschaftsbund**
(Vorschlag: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
4. **Englisch, Prof. Dr. Joachim, Universität Münster**
(Vorschlag: SPD)
5. **Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V.**
(Vorschlag: CDU/CSU)
6. **Nolte, Dr. Dirk, Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**
(Vorschlag: CDU/CSU)
7. **Pross, Achim, Organisation for Economic Co-operation and Development (OECD)**
(Vorschlag: SPD)
8. **Schanz, Prof. Dr. Deborah, Ludwig-Maximilians-Universität München**
(Vorschlag: FDP)
9. **Verein zur Förderung der Steuergerechtigkeit e.V.**
(Vorschlag: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

N.N. SPD

N.N. AfD

N.N. DIE LINKE.